

Obelos (griech. ὀβελός, Spieß; -, τ, ÷) ist wie / Asteriskos ein textkrit. Zeichen z. Kennzeichnung problemat. Stellen. In der LXX-Kolumne der Hexapla [/Bibel, VIII. Bibelübersetzungen, 1. a)] setzt / Origenes einen O. vor die Stellen, die in seiner hebr. Vorlage fehlten. Das Ende der Überschüsse markiert ein *Metobelos* (/, %, /).

Lit.: **E. Ulrich**: Origen's Old Testament Text: Ch. Kannengieser - W. L. Petersen (Hg.): Origen of Alexandria. Notre Dame (Ind.) 1988, 3-33; **E. Würthwein**: Der Text des AT. St¹1988, 67f.; **E. Tov**: Der Text der Hebräischen Bibel. St-B-K 1997, 123.
CHRISTIAN FREVEL